



Kreis Mettmann
Der Kreistag

Rechnungsprüfungsausschuss

Es informiert Sie:	Sonja Boldt
Telefon:	02104/99-1359
Fax:	02104/99-4352
E-Mail:	sonja.boldt@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 16.12.2019

Niederschrift

zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungstermin Donnerstag, den 05.12.2019, 14:00 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer
1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

Rolf Kramer

Mitglieder

Jens Bosbach
Monika Dinkelmann
Detlef Ehlert
Martina Hannewald
Marion Klaus
Ilona Küchler
Waldemar Madeia
Annette Mick-Teubler
Dieter Roeloffs
Helmut Rohden
Michael Ruppert
Margret Stolz
Udo Switalski
Hartmut Toska
Dietmar Weiß
Sebastian Wladarz

(ab 14:40 Uhr)
(bis 14:40 Uhr)

Verwaltung

Sonja Boldt
Charlotte Delahaye
Susanne Frindt-Poldauf
Annette Geißler
Dirk Haase

Ulrike Haase
Nils Hanheide
Thomas Hendele
Ralf Kentgens
Anette Lüning
Stephan Marx
Florian Reeh
Martin M. Richter
Christian Schölzel
Susanne Schwarz

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
- 1.1. Eröffnung der Sitzung
- 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.3. Feststellung der Anwesenheit
- 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.5. Feststellung der Tagesordnung
- 1.6. Benennung von Berichterstatterinnen / Berichterstattern für den Kreistag
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.06.2019
3. Informationen der Verwaltung
4. Gesamtabschluss 2017 14/011/2019
5. Nachträge

Nicht öffentlicher Teil

6. Informationen der Verwaltung
7. Bestellung einer Prüferin 14/004/2019
8. Bestellung eines Prüfers 14/008/2019
9. Abberufung eines Prüfers 14/009/2019
10. Prüfung der Abrechnungen zu den Umbauarbeiten - Interims-
lösung Kreisleitstelle "Auf dem Hüls" 14/012/2019
11. Helen-Keller-Schule Ratingen: Sanierung der Duschen, Um-
kleide, WC's, 1. Bauabschnitt in den Sommerferien 2019 14/013/2019
12. Betrieb von fünf Blockheizkraftwerken des Kreises Mettmann 14/014/2019

von 2010 bis 2019

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 13. | Betriebsabrechnungen 2017 für die Kreisleitstelle und für das Notarztsystem | 14/015/2019 |
| 14. | Jobcenter ME aktiv - Vorrangige Leistungen gem. § 12a SGB II | 14/016/2019 |
| 15. | Jobcenter ME aktiv - Darlehensweise Übernahme von Miet- und Energiekostenrückständen gem. § 22 Abs. 8 SGB II in 2018 | 14/017/2019 |
| 16. | Unvermutete Kassenprüfung 2019 | 14/018/2019 |
| 17. | Nachträge | |

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Der Ausschussvorsitzende KA Kramer eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder fest. Anschließend stellt er die Anwesenheit, bzw. Vertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die für die Sitzung festgesetzte Tagesordnung wird ebenfalls festgestellt.

Als Berichterstatterin für den KA wird Frau Kuchler benannt.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.06.2019

Die Niederschrift über die Sitzung vom 24.06.2019 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3: Informationen der Verwaltung
--

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei Frau Schwarz für ihre Tätigkeit als stellvertretende Amtsleitung.

Der Kreisdirektor informiert die Ausschussmitglieder über den Sachstand zur Einführung der neuen Finanzsoftware SAP. Der Haushaltsplan 2020/2021 wurde erstmalig mit der neuen Software erstellt. Mit SAP wird auch eine andere Systematik eingeführt, der Workflow nach dem Rechnungseingang wird anders sein als bislang, der Kreisdirektor wird den Ausschuss hierzu weiter unterrichten.

Es wird zukünftig eine zentrale Buchhaltung geben.

Die neue Finanzsoftware soll am 6. oder 7. Januar 2020 in Betrieb gehen, vorher sind noch Nacharbeiten im Rahmen der Migration zu tätigen.

Der Kreisdirektor weist darauf hin, dass die Sozialhilfeauszahlungen weiterhin über das Programm AKDN-sozial erfolgen und von der Umstellung nicht betroffen sind. Die Gehaltszahlungen an die Beschäftigten der Kreisverwaltung sind ebenfalls nicht tangiert.

Die örtliche Rechnungsprüfung begleitet den Umstellungsprozess.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei Frau Haase, die zum 31.12.2019 aus dem Dienst ausscheiden wird.

Zu Punkt 4:	Gesamtabschluss 2017 - Vorlage Nr. 14/011/2019
--------------------	---

Frau Frindt-Poldauf erläutert die aufgrund der Gesetzesänderung erfolgten Novellierungen in der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss prüft den Gesamtabschluss unter Einbeziehung des Prüfergebnisses des Rechnungsprüfungsamtes. Der Rechnungsprüfungsausschuss muss nun in einer Stellungnahme gegenüber dem Kreistag erklären, ob er Einwendungen erhebt und den vom Landrat aufgestellten Gesamtabschluss billigt.

Beschluss:

1. Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses haben den Gesamtabschluss des Kreises Mettmann zum 31.12.2017 in der Fassung vom 23.07.2019 und den Lagebericht gem. § 59 Abs. 3 i.V.m. § 116 Abs. 9 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und § 53 Abs. 1 Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) geprüft. In die Prüfung wurde der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 23.07.2019 einbezogen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss erklärt in der anliegenden Erklärung, dass nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen erhoben werden und er den von dem Landrat aufgestellten Gesamtabschluss in der Fassung vom 23.07.2019 und den Lagebericht billigt.

Die Erklärung wird von dem Ausschussvorsitzenden unterschrieben.

2. Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag gemäß § 96 i.V.m. § 116 Abs. 9 GO NRW und § 53 Abs. 1 KrO NRW die Feststellung des Gesamtabchlusses zum 31.12.2017.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 5:	Nachträge
--------------------	------------------

Es liegen keine Nachträge vor.

Nicht öffentlicher Teil

[...]

Ende der Sitzung: 14:48 Uhr

gez.
Rolf Kramer

gez.
Sonja Boldt